Konzept der Zusammenarbeit Kindergarten - Schule

1.Regelmäßige Zusammenkunft

Es findet eine regelmäßige Zusammenkunft statt, bei denen organisatorische und pädagogische Inhalte besprochen werden.

2. Gegenseitige Hospitationen sind möglich

Die Erzieherinnen hospitieren im ersten Schuljahr und bekommen Einblicke in unsere schulische Arbeit.

Die zukünftigen Erstklasslehrerinnen können in den verschiedenen Einrichtungen hospitieren und so ihre zukünftigen Schülerinnen und Schüler kennenlernen.

3. Info-Elternabend zur Einschulung

Zu Beginn des 2. Schulhalbjahres findet ein erster Elternabend in der Schule statt zum Thema:

Die Schule stellt sich vor

Hier stellen sich auch alle Gremien wie Elternbeirat, Schulkonferenz, Förderverein, Hort, Betreuung und Hausaufgabenhilfe vor.
Die Eltern haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

4. Kennenlerntage

An einem Tag im März jedes Schuljahres werden die Kinder zu einem Kennenlerntag eingeladen. Die Gruppen setzen sich zusammen aus Erzieherinnen und Lehrerinnen. Seitens der Schule ist jeweils eine Lehrkraft für die Durchführung des Kennenlerntages verantwortlich, die Kindergärten werden durch eine Vorkonferenz in die Vorbereitungen einbezogen.
Im Anschluss an den Kennenlerntag erfolgt eine gemeinsame Auswertung mit allen beteiligten Personen.
Im nächsten Schritt werden die Eltern beraten, welcher schulische Weg für das Kind am besten sein wird (eventuell Vorklasse).

5. Gesprächsaustausch

Nach den Herbstferien nehmen die Erzieherinnen und Erzieher der abgebenden Einrichtungen Kontakt mit den Lehrerinnen auf, um die jeweiligen Erfahrungen auszutauschen.